

Rottweil

Projektstage am AMG enden mit großem Schulfest

Pressemitteilung (pm)

23. Dezember 2023 0 Kommentare 231 x aufgerufen



Schülerinnen und Schulleitung (Jochen Schwarz, Ulrike Dörr) in vorweihnachtlicher Stimmung. Foto: AMG

Für NRW.de+ Abonnenten:

LOGIN MIT STEADY

Das traditionelle Weihnachtskonzert des Albertus-Magnus-Gymnasiums fand am 21. Dezember dieses Jahres in einem neuen Rahmen statt. Bereits die letzte Schulwoche stand im Zeichen der Projektstage „Advent am AMG“ und des bevorstehenden Weihnachtsfestes.

Der Prospekt der Woche zum Anklicken und Durchblättern.

Inserent: Stauss Uhren & Schmuck, Rottweil.



Rottweil. Die Schülerinnen und Schüler hatten in vorangegangenen Projekten mit ihren Lehrerinnen und Lehrern und zusammen mit Eltern Vorführungen und Lesungen vorbereitet, weihnachtliche Leckereien und Dekorationsartikel hergestellt und unter der Leitung der Musiklehrer Sarah Seibold und Dennis Heitingen den musikalischen Darbietungen für den Abend den letzten Schliff gegeben.

Bereits am Nachmittag herrschte dann am AMG reger Betrieb: Bläser ließen Weihnachtslieder ertönen, Schülerinnen und Schüler zeigten als „Flying Reindeers“ ihre Künste am Trampolin, tanzten als Wolken durchs Foyer, trugen eigene Weihnachtsgeschichten vor und verkauften auf dem „Marktplatz“ selbstgesägte oder -gebackene Produkte, Eltern und Französischschüler bewirteten in Café und Crêperie. In bester vorweihnachtlicher Stimmung erlebten alle Beteiligten die Projekttag und den Adventsnachmittag als wertvolles Gemeinschaftserlebnis.

Das Weihnachtskonzert bildete am Abend den Höhepunkt und Abschluss. Die verschiedenen Ensembles der Schule boten klassische und moderne Musik zu Advent und Weihnachten dar. Den Anfang machte der Unterstufenchor mit einem „Friedens-Quodlibet“ und einer jazzigen, vom Cajón begleiteten Version des bekannten Liedes „Fröhliche Weihnacht überall“. Das gut aufgelegte Blechbläserensemble, geleitet von Dennis Heitinger, der auch Trompete spielte und die Arrangements beigesteuert hatte, spielte anschließend einen „Andachtsjodler“ aus Südtirol, klassische amerikanische Weihnachtslieder und zum Schluss ein Medley „O Christmas Tree“, das unter anderem eine swingende Version von „O Tannenbaum“ bot.



Dennis Heitinger mit dem AMG-Chor. Foto: AMG

Als das Kursstufenensemble das Programm übernahm, kam Music-Hall-Atmosphäre auf: Unter der Leitung von Sarah Seibold, die auch die Klarinette

spielte, erklang in kleiner Besetzung René Willeners „Silver Bells“. Das große Orchester ging anschließend wieder zu Populärem über: Dem Weihnachtsklassiker „Feliz Navidad“ aus den 70ern folgten „Peaceful Christmas“, wiederum von Willener, und ein Medley aus Alan Silvestris Musik zum Animationsfilm „The Polar Express“ aus dem Jahr 2004.



Sarah Seibold und Denis Heitingen mit dem AMG-Orchester. Foto: AMG

Der letzte Teil des Konzerts gehörte den Chören. Zunächst bot der Kursstufenchor unter Einsatz von Body Percussion ein Arrangement von „White Winter Hymnal“ dar, einem Stück der Indie-Band „Fleet Foxes“ aus ihrem gleichnamigen ersten Album von 2008. Dem folgte das Spiritual „Let my light shine bright“. Den Schluss machte der Gesamtchor mit einer bunten Folge verschiedener adventlicher und weihnachtlicher Lieder, unter denen auf der einen Seite das vielschichtige, im 16. überlieferte, aber wohl ältere „Gaudete Christus est natus“ hervorstach, auf der anderen der gut gelaunt dargebotene amerikanische Klassiker „Santa Claus is comin‘ to town“ von John Frederick Coots aus dem Jahr 1932.

Schülerinnen und Schüler führten durchs Programm und gaben zu den einzelnen Werken kurze Erläuterungen. Sarah Seibold und Dennis Heitingen wechselten sich im Dirigat und am Klavier ab. Schulleiter Jochen Schwarz sprach im Namen aller Besucher im voll besetzten Festsaal der Schule den Schülern, Eltern und Lehrern Dank und Anerkennung aus: „In diesem Jahr gehen wir alle nicht mit Anspannung und Notenstress, sondern in entspannter Vorfreude auf das Weihnachtsfest zu. Und im Konzert wurde die während der Projektstage erzeugte Stimmung durch Stimme und Klang zum Ausdruck gebracht und auf uns alle übertragen“, fasste er die Wirkung der Darbietungen auf die Besucher

zusammen. Alle Musikerinnen und Musiker wurden am Ende vom Publikum begeistert gefeiert.



Der Gesamterlös des Tages aus Verkäufen und Spenden war der zweithöchste aller Zeiten. 4300 Euro gehen an Arco Iris und NETZ Bangladesch, die langjährigen Partnerprojekte des AMG.